

Kaiser Wilhelm

Autor(en): **Boscovits, Johann Friedrich**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **22 (1896)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zweite Seite des "Kriegsboten"

Kriegsboten Nr. 6, 22. Februar 1906, XIII. Jahrg.

Kaiser Wilhelm

Die vorerwähnte Seite des "Kriegsboten" zeigt eine phantasievolle Darstellung des Kaisers, der als Musiker dargestellt wird. Die Zeichnung ist eine satirische Darstellung des Kaisers Wilhelm II. als Musiker, der eine große, ornate Gitarre spielt. Er trägt eine dunkle Uniform mit einem gelben Gürtel und einer roten Kapuze. Um ihn herum sind verschiedene Symbole und Szenen zu sehen, die auf seine militärische Herrschaft und die Kriegsführung hinweisen. In der Handlung des Bildes sind ein Trommler, ein Künstler, der an einem Tisch sitzt, und eine Landschaft mit einem Hahn, einem Bären und Libellen zu sehen. Die Zeichnung ist eine satirische Darstellung des Kaisers Wilhelm II. als Musiker, der eine große, ornate Gitarre spielt. Die Zeichnung ist eine satirische Darstellung des Kaisers Wilhelm II. als Musiker, der eine große, ornate Gitarre spielt.